

Gemeindebrief

Pfarrbereich Flechtingen



März & April 2023

WAS KANN UNS SCHEIDEN VON DER LIEBE CHRISTI? so schreibt es Paulus in seinem Brief an die Gemeinde der Christen in Rom. Bei diesem Satz bin ich mit meinen Gedanken ganz schnell auf den Friedhöfen – denn bei jeder Beerdigung sage ich: WAS KANN UNS SCHEIDEN VON DER LIEBE CHRISTI? Die Zusage, dass wir an keiner Stelle und zu keiner Zeit aus Gottes und aus Jesus' Liebe fallen, auch dann, wenn das Leid und die Trauer in uns am größten sind. Weil Christus uns liebt, können wir so vieles ertragen und auch überwinden. Jesus hat uns sozusagen durch seinen Tod „freigekauft“. Wir gehören jetzt zu ihm – ein für allemal. Paulus hat sich daran in seinem Leben festgehalten – und sein Leben war ganz sicher das eine oder andere Mal so ziemlich in Gefahr. Und in Paulus' Todesnot war Jesus und seine Liebe immer der Haltepunkt, die Sache an der er sein Leben festmachen konnte.

Und auch für uns gilt: Egal wie unsere Lebenssituation aussehen mag und wie bedrohlich sie vielleicht zu sein scheint. Wir haben diesen Dreh- und Angelpunkt für unser Leben. Paulus wird nie müde, das immer wieder zu betonen, es den Menschen in Rom, Kolossä, Ephesus ... und auch uns heute zu schreiben. Gottes Liebe ist in Jesus gegenwärtig – sie ist immer da und nichts kann uns davon trennen.

WAS KANN UNS SCHEIDEN VON DER LIEBE CHRISTI? Darauf gibt es nur eine Antwort: NICHTS! Ein paar wenige Verse vor dieser Frage können wir lesen: IST GOTT FÜR UNS, WER KANN WIDER UNS SEIN? Gott ist da. Auch wenn es uns vielleicht manchmal schwer fällt ihn zu sehen, darauf zu vertrauen, dass Hilfe kommt –Gott ist da. Immer. Jederzeit. Und er kennt all das, was unser Menschsein ausmacht: alle Not, Trauer, Schmerzen, aber auch Freude, Glückseligkeit, Liebe ... In Jesus, seinem Sohn und unserem Bruder, kommt er uns nahe. Bei allen Ungewissheiten, die das Leben mit sich bringt – Gottes Liebe bleibt! Selbst wenn und das Leben uns „beutelt“, ändert sich nichts daran. In allen Wirrungen bleibt diese Liebe unabänderlich und sicher. So wie die Bäume fest verwurzelt sind und dadurch sicheren Halt haben, können auch wir uns felsenfest darauf verlassen. Es mag im Leben manche Stürme geben und vielleicht gibt es auch die eine oder andere „Dürrephase“, in der das Festhalten am Glauben schwer fällt – aber die Grundlage unseres Lebens steht fest.

Wir alle können und dürfen mit allem jederzeit zu Jesus kommen. Und gemeinsam mit ihm dürfen wir alle Widrigkeiten und auch alle Freuden des Alltags teilen und in Zeiten der Not und Einsamkeit auch an seiner Hand durchs Leben gehen. Das heißt im Übrigen nicht, dass Jesus uns alle Probleme aus dem Weg räumen wird – aber er gibt uns die Kraft, auch schwierige Situationen mit seiner Hilfe zu meistern. Aber: wir müssen uns den Herausforderungen nicht alleine stellen, sondern können sie – mit Gottes Hilfe – bestehen.

Bleiben Sie gesund. Bleiben Sie behütet. Ich wünsche Ihnen Lachen, das von Herzen kommt, Ihre Rabea M. Reinhold

WIR HABEN ABSCHIED GENOMMEN VON:



- † Ingrid Balk, geb. Reinhardt
84 Jahre – aus Grauingen
- † Gerhard Köppe
81 Jahre – aus Lockstedt
- † Horst Schmicker
85 Jahre – aus Bösdorf
- † Johanna Nehmzow, geb. Müller
97 Jahre – aus Mannhausen
- † Friedrich Riecke
89 Jahre – aus Wegenstedt
- † Adolf Müller
87 Jahre – aus Kathendorf
- † Anneliese Grahn, geb. Behrens
89 Jahre – aus Rätzlingen
- † Waltraud Barnieck, geb. Meißner
79 Jahre – aus Etingen
- † Horst Kusian
87 Jahre – aus Etingen






*Der Herr ist mein
Licht und mein Heil;
vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr
ist meines Lebens Kraft;
vor wem sollte mir grauen?*

Psalm 27,1



FRAUENHILFE FLECHTINGEN	02. März	14.00 Uhr
	06. April	14.00 Uhr
SENIORENKREIS WEGENSTEDT	13. April	14.00 Uhr
SENIORENKREIS ETINGEN	16. März	14.00 Uhr
	20. April	14.00 Uhr
GEMEINDENACHMITTAG BÖSDORF	15. März	14.00 Uhr
FRAUENKREIS KGV RÄTZLINGEN	30. März	14.00 Uhr
	27. April	14.00 Uhr
<hr/>		
FRAUENKREIS FLECHTINGEN	21. März	19.00 Uhr
	18. April	19.00 Uhr

OFFENE KIRCHEN - NICHT NUR ZUM BESICHTIGEN, AUCH ALS
 RAUM DER STILLE
 ZUM INNEHALTEN UND DURCHATMEN
 MIT BÜCHERN ZUM STÖBERN UND MITNEHMEN



Flechtingen	jeden Tag	11.00 – zum Dunkelwerden
Wegenstedt	jeden Tag	10.00 – zum Dunkelwerden

REHA-KLINIK

Wenn Sie die Gottesdienste in der Flechtinger Kirche besuchen wollen, Ihnen aber der Weg zu weit ist, dann holen wir Sie gerne ab. Bitte geben Sie uns (oder an der Rezeption) Bescheid.



VERTRETUNG

22. bis 26. März • oGP Andreas Trelenberg,
Pfarrbereich Erxleben, erreichbar unter 039052-988593

KONFIRMANDENUNTERRICHT



7. KLASSE 14tägig – Donnerstag
- 17.30 – 19.00 Uhr
 - Gemeindehaus in Etingen
- 02., 16, & 30. März,
13. & 27. April
8. KLASSE 14tägig – Mittwoch
- 17.30 – 19.00 Uhr
 - Gemeindezentrum in Rätzlingen
- 01., 15. & 29. März,
12. & 26. April
-

FAMILIENFRÜHSTÜCK IN FLECHTINGEN



- Wann? 11. März
- 9.30 – ca. 11.30 Uhr
- Wo? Pfarrhaus Flechtingen
- Wer? Große & Kleine, Alte & Junge ...
- Kontakt Andrea Schlächter, Rabea M. Reinhold
-

FRÜHLINGSERWACHEN



- Wann? 18. März
- 10.00 – 17.00 Uhr
- Wo? Pfarrhof & Pfarrhaus Flechtingen
- Was? Kunsthandwerk aus der Region
Kreativangebote für Kinder

Frühlingsfest in Wegenstedt 6

Auch in diesem Jahr haben wir, die Ältesten der Gemeinde Wegenstedt, ein Frühlingsfest geplant. Es wird am **FREITAG**, dem **05. MAI** ab **15.00 UHR** auf dem **WEGENSTEDTER PFARRHOF** stattfinden.

Im vorigen Jahr hat das Programm großen Anklang gefunden, daher haben wir den Inhalt übernommen. Nach einer kurzen Andacht in der Kirche wird es ein gemeinsames Kaffeetrinken geben. Hierbei werden uns die Frauen der Ü60-Gruppe mit selbstgebackenem Kuchen unter die Arme greifen. Es wird darum gebeten, dass das eigene Kaffeegeschirr mitgebracht wird.

Die Kinder der Kita „Spetzenpieper“ werden uns mit ihrem Gesang und Gedichten unterhalten. Auch die Akkordeon-Gruppe der Musikschule Fröhlich hat uns ihre Zusage gegeben und wird uns mit einem musikalischen Beitrag erfreuen. Die Pflanzentauschbörse wurde sehr gut angenommen, daher wird es wieder eine Tauschbörse geben. Wer nichts zum Tauschen hat, braucht nicht leer auszugehen. Es wird sich jeder an einer neuen Pflanze freuen können.

Auch ein kleiner Trödel- und Büchermarkt lädt Sie dazu ein, sich umzusehen. Ich kann mich erinnern, dass die Bücher, gerade die Kinderbücher, sehr schnell vergriffen waren. (Der Kindertag ist nicht mehr weit.) Wer im letzten Jahr seinen Trödel nicht unter die Leute bringen konnte, versucht es in diesem Jahr aufs Neue. Vielleicht klappt es, denn die Sicht auf die Dinge kann sich ändern. Nun hoffe ich auf Ihre Unterstützung und wünsche uns gutes Gelingen und recht viel Freude an diesem Nachmittag.

PS: Es werden an den verschiedenen Ständen Spendenboxen aufgestellt. Das Geld wird für die Sanierung unserer Orgel verwendet.



Ihre Gerlinde Heine (GKR Wegenstedt)

Weltgebetstag 2023

Wann? FREITAG, 03. MÄRZ
18.00 UHR
„ZUKUNFTSPLAN: HOFFNUNG“

Wo? Gemeindehaus in
Wegenstedt (ggf. Kirche)

- Was?
- Weltgebetstagsgottesdienst nach der Ordnung Taiwan
 - Landes-Informationen
 - Gemeinsames Essen



VORSTELLUNGSGOTTESDIENST

DER KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

23. April 11.00 Uhr – Kirche Rätzlingen

Konfirmation 27. Mai 13.00 Uhr – Kirche Rätzlingen

GOTTESDIENSTE IN DEN FLECHTINGER SENIORENHEIMEN

07. März 10.00 Uhr – Vor dem Tore
11.00 Uhr – Schloßgarten

04. April 10.00 Uhr – Vor dem Tore
11.00 Uhr – Schloßgarten



Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römerbrief 8,35

	Flechtingen	Etingen	Wegenstedt	Rätzlingen	Bösdorf	Lockstedt	Everingen	Seggerde
Weltgebetstag								
03. März	18.00 Uhr Gemeindehaus Wegenstedt (ggf. Kirche)							
Reminiszere								
05. März	9.30 UJ				11.00 UJ			
Okuli								
12. März		10.45 RMR	9.30 RMR					
Lätare								
19. März	11.00 RMR					9.30 RMR		
Judika								
26. März				11.00 UJ			9.30 UJ	

RMR – Ord. Gemeindepädagogin
Rabea M. Reinhold

UJ – Superintendent
Uwe Jauch

*) Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden der 8. Klasse

Gottesdienste im April 9

*Christus ist gestorben und lebendig geworden,
um Herr zu sein über Tote und Lebende.*

Römerbrief 14,9

	Flechtingen	Etingen	Wegenstedt	Rätzlingen	Bösdorf	Lockstedt	Everingen	Seggerde
Palmarum								
02. April	10.00 • Kirche Seggerde RMR							
Gründonnerstag								
06. April	18.00 Uhr • Tischabendmahl • Lockstedt RMR							
Karfreitag – mit Abendmahl								
07. April	11.00 RMR	9.30 RMR						
Ostersonntag – mit Abendmahl								
09. April			9.30 RMR		11.00 RMR			
Ostermontag – mit Abendmahl								
10. April	9.30 RMR			11.00 RMR				
Quasimodogeniti								
16. April		10.45 RMR					9.30 RMR	
Misericordias Domini								
23. April			9.30 RMR	11.00*) RMR				

Unsere diesjährigen Konfirmanden 10



Mein Name ist **MERLE FRIEDERIKE KAPPS** und ich bin 13 Jahre alt. Wohnen tue ich in Etingen und dort betreibe ich auch mein Hobby: reiten, dies kann ich auch am besten und am liebsten würde ich mal mit Freunden durchs Watt galoppieren. Neben dem Reiten mag ich es in meiner Freizeit zu lesen. Konfirmieren lasse ich mich, da ich mich unter anderem auf die Feier mit meiner Familie freue.

Ich heiße **FINJA-KIM KREHL**. Ich bin 14 Jahre alt und komme aus Flechtingen. Seit 2012 haben wir Huskys und betreiben mit ihnen den Schlittenhundesport. Ich habe daran sehr viel Spaß. Malen ist meine zweite große Leidenschaft und ein großer Traum von mir wäre eine Weltreise.



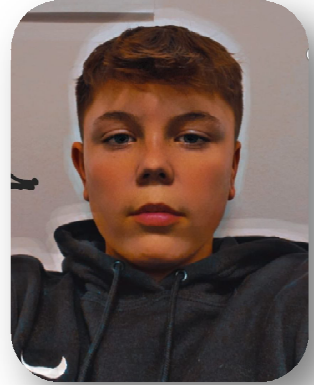
Ich wurde mit 3 Jahren getauft und bin seit der ersten Klasse fleißig beim Religionsunterricht dabei und von daher stand es fest, dass ich mich konfirmieren lasse.

Unsere diesjährigen Konfirmanden 11

Hallo, ich bin **LEON ALEXANDER HARS**. Ich bin 13 Jahre alt und ich wohne in Rätzlingen. Meine Hobbys sind Fußball und Tischtennis. Ich verbringe viel Zeit mit meiner Familie und mit Freunden, weil es mir Spaß macht. Mit ihnen kann ich gut reden.

Gerne würde ich Fußballprofi werden und wenn ich mir einen Wunsch erfüllen könnte, dann wünsche ich mir eine gute Arbeit und eine eigene Familie.

Ich lasse mich konfirmieren, weil ich zur Gemeinde gehören will. Genauso freue ich mich auf die Geschenke und meine Familie, denn ich verbringe gerne Zeit mit ihnen. Mit den Geldgeschenken möchte ich mein Moped aufbauen.





Ich heiße **JULIUS HERMANN** und bin 14 Jahre alt ich wohne in Etingen und liebe es Fußball zu spielen.

Gerne würde ich Fallschirm springen und wenn ich mir einen Wunsch erfüllen dürfte, dann würde ich mir einen Führerschein geben.

Ich lasse mich konfirmieren, weil ich mich auf die Geschenke freue. Ich mag es Pakete auszupacken.

Ich heiße **LIA DREYER** und komme aus Rätzlingen, bin 13 Jahre alt.

In meiner Freizeit spiele ich Handball. Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil mir Gott wichtig ist und ich damit zeigen kann, dass ich zu Gott stehe. Die Konfirmandenzeit und die Konfirmation sind für mich ein wichtiger Schritt in einen neuen Lebensabschnitt. Meinen Konfirmationsgottesdienst werde ich in Behnsdorf feiern – ich gehe in Behnsdorf und in Rätzlingen zum Konfiunterricht.

Wenn ich mir einen Wunsch erfüllen könnte, dann würde ich gerne studieren um Grundschullehrerin zu werden.



JOHANNES WOLFGANG PETER MARQUORDT. Ich bin 14 Jahre alt und ich komme aus Rätzlingen. Ich bin in der Jugendfeuerwehr und fahre gerne Fahrrad. Ich mag die Fahrzeuge und die Feuerwehr sehr – ich helfe gerne anderen. Am liebsten würde ich gerne Motorcross fahren. Wenn ich mir einen Wunsch erfüllen könnte, dann würde ich, wenn ich erwachsen bin, zur Berufsfeuerwehr gehen.

Ich lasse mich konfirmieren, weil ich dann mehr zur Gemeinde gehöre und weil ich mich auf die Geschenke freue und auf die Feier mit meinen Freunden und Verwandten.





Ich bin Odette Pätzold, wohne in Haldensleben, bin seit 1983 verheiratet und habe zwei Kinder, zwei Schwiegertöchter und zwei Enkelkinder. Seit 1990 ist mein Mann selbständig und hat ein kleines Systemhaus mit Ladengeschäft in Haldensleben, wo ich ihn tatkräftig unterstütze.

Ich bin in einem christlichen Elternhaus aufgewachsen. Neben meiner Schulzeit durfte ich auch zur Musikschule gehen und wurde so mit der Musik vertraut gemacht.

In meiner Jugendzeit habe ich im Jugendorchester und in Chören mitgesungen. Mein Kindheitstraum

war aber immer das Orgelspielen. Seit 2014 konnte ich mir den Wunsch erfüllen und beim Kantor Orgelunterricht nehmen. Ich spiele sehr gern romantische und klassische Musik zum Beispiel von Rheinberger oder Rinck. Den Gottesdienst mit der Orgel zu begleiten, macht mir immer wieder Freude.

Seit 2019 hat mein Mann den Kirchengemeindechor in Nordgernerleben als Chorleiter übernommen und somit singe ich auch da gerne mit. Gemeinsam singen wir auch im Magdeburger Kantatenchor unter Tobias Börngen. Es macht immer wieder Freude in den unterschiedlichsten Gemeinden spielen zu dürfen und die Atmosphäre zu genießen. Die Dankbarkeit der Gemeinden, die ich bei den Gottesdiensten spüre, motiviert mich immer wieder aufs Neue. Die Musik ist ein schöner Ausgleich zur täglichen Arbeit.

In meiner Freizeit fahren mein Mann und ich gern Motorrad, treffen uns mit christlichen Bikern und machen gemeinsame Touren.



Beim Stichwort Alter fällt vielen Menschen spontan „Reisen und Hobbys“ ein: Bei einer Umfrage des evangelischen Monatsmagazins "chrismon" gaben 31 Prozent der Interviewten dies als ersten Gedanken im Zusammenhang mit ihrem Seniorendasein an. 22 Prozent verbinden mit dem Alter „Zeit für die Enkel“, 21 Prozent allerdings auch die Befürchtung „zu wenig Geld“ und 9 von 100 „Krankheit und Gebrechen“.

... Mir fallen dabei unsere Seniorennachmittage, Frauenkreise und die Frauenhilfe ein. Wir treffen uns jeweils donnerstags in den Gemeindehäusern in unserem Pfarrbereich. Zwischen 14.00 Uhr und ca. 16.00 Uhr reden und beten wir miteinander, wir singen, erzählen trinken Kaffee – und haben dabei einen wunderbaren Nachmittag. Leider werden die Gruppen kleiner ☹ und wir würden uns über neue Gesichter sehr freuen – sehen Sie doch mal am jeweiligen Donnerstag in Flechtingen, Wegenstedt, Etingen oder Rätzlingen vorbei ☺☺☺. Alle unsere Kreise sind offen für jedermann, dabei ist es gar nicht notwendig, dass Sie in der Kirche sind.

Lassen Sie sich doch einfach mal einladen ☺

„Das Alter“ - Was fällt Ihnen als erstes ein?

Umfrage-Ergebnis in Prozent



Quelle: chrismon, EMNID

KINDERKIRCHE

RÄTZLINGEN

13.45 – 14.45 Uhr (in der Schulzeit)

13.30 Uhr – Abholung vom Hort

Nach dem Ende: Abholung durch Eltern

Gemeindezentrum Max Ebeling, Rätzlingen

Montags
Klasse 1-6

ETINGEN

15.15 – 16.15 Uhr (in der Schulzeit)

Gemeindehaus Etingen

Montags
Klasse 1-6



Gemeinsames Essen im Etinger Gemeindehaus.

EV. PFARRAMT FLECHTINGEN

Ord. Gemeindepädagogin im
pfarramtlichen Dienst
Rabea M. Reinhold
Lindenplatz 3
39345 Flechtingen
039054-139964
Rabea.Reinhold@gmail.com

REGIONALBÜRO IN WEFERLINGEN

1.-3. Freitag im Monat
08.00–13.30 Uhr
Andrea Schlächter
Kirchplatz 4
39356 Weferlingen
039061–179964
regionalbuero@pfarrbereich-
weferlingen.de

ARBEIT MIT KINDERN UND FAMILIEN

Gemeindepädagogin
Janett Altrichter
Schulstr. 4
39179 Barleben
015730711887
janett-altrichter@gmx.de

ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Ord. Gemeindepädagoge
Robert Neumann
Gärhof 7
39340 Haldensleben
03904–7101571
robert.neumann-hdl@gmx.de
www.wasbewegt.de

GKR-VORSITZ FLECHTINGEN

mit Hasselburg, Lemsell, Hilgesdorf
& Flechtingen-Bahnhof
Andrea Schlächter

GKR-VORSITZ WEGENSTEDT

mit Grauingen, Böddensell,
Mannhausen mit Piplockenburg
Gustav-Adolf Lohmann
039059-372

GKR-VORSITZ ETINGEN

mit Maschenhorst, Keindorf & Zillbeck
Friedrich Widdecke

GKR-VORSITZ KGV RÄTZLINGEN

mit Kathendorf, Bösdorf, Lockstedt,
Everingen & Seggerde
Norbert Sierig

www.kirchenkreis-haldensleben-wolmirstedt.de

Bankverbindung
Kreissparkasse Börde

Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg
IBAN: DE19 8105 5000 3003 0057 22
BIC: NOLADE21HDL

im Verwendungszweck UNBEDINGT die jeweilige Kirchengemeinde angeben.

Der Gemeindebrief für den Pfarrbereich Flechtingen erscheint 6-mal im Jahr.
Auflage 1150 Stück, Redaktionsschluss 15. Februar 2022

